

50 Millionen Franken warten auf Sie!

Sanieren Sie Ihr Gebäude und profitieren Sie von attraktiven Förderbeiträgen!

Seit dem 1. Januar 2017 sind im Kanton Bern die Unterstützungsbeiträge bei energetischen Sanierungen und Neubauten neu geregelt. Das nationale Gebäudeprogramm wurde in das kantonale Förderprogramm integriert. Insgesamt stehen dem Kanton Bern 2017 Mittel in der Höhe von rund 50 Millionen Franken zur Verfügung.

Frischer Wind für Ihr Zuhause

Im kantonalen Förderprogramm gibt es interessante Neuerungen: So werden neu bis zu CHF 3000.– pro Wohneinheit an den Einbau von Komfortlüftungen bezahlt. Auch der Ersatz einer alten Ölheizung durch ein Heizsystem miterneuerbaren Energien wird mit Beiträgen ab CHF 4500.– unterstützt. Haben wir Sie neugierig gemacht? Diese und weitere Fördermassnahmen sind im neuen Leitfaden des Kantons Bern unter www.energie.be.ch übersichtlich zusammengestellt. Übrigens sind die Beitragszusicherungen drei Jahre gültig. Somit können Sie durch eine gezielte Etappierung auch noch Steuern optimieren.

Bewährtes bleibt

Die Förderung von GEAK® Plus (Gebäudeenergieausweis der Kantone) und Betriebsoptimierungen wurden leicht erhöht. Für einen GEAK® Plus erhalten Sie, je nach Gebäude, Förderbeiträge von CHF 1000.– bis 1500.–. Für Effizienzverbesserungen (Effizienzklassenaufstieg GEAK®) werden bei Wohngebäuden weiterhin Förderbeiträge ausgerichtet. Auch bei den thermischen Solaranlagen wurden die Förderbeiträge erhöht. Neu werden diese nach Leistung statt nach Kollektorfläche bemessen.

Wie vorgehen?

Für neutrale und kompetente Vorgehensberatung steht Ihnen die öffentliche regionale Energieberatung zur Verfügung. Welche Energieberatungsstelle für Ihre Gemeinde zuständig ist können Sie unter www.energieberatung-seeland.ch unter der Rubrik «Energieberatung Kanton Bern» ausfindig machen.

Wichtig

Gesuche um Förderbeiträge sind unbedingt vor Umsetzung der Massnahmen beim Amt für Umweltkoordination und Energie (AUE) des Kantons Bern einzureichen. Es empfiehlt sich, frühzeitig einen GEAK® oder GEAK® Plus erstellen zu lassen. Ohne Nachweis eines GEAK® reduziert das AUE die Förderbeiträge um CHF 1000.–, oder im Fall des Effizienzklassenaufstiegs streicht es den Förderbeitrag sogar ganz.

Informationen Internet

www.energiefranken.ch

www.energie.be.ch (Informationen kantonales Förderprogramm)